

Fact Sheets Ressortforschung des Bundes 2019
nach Politikbereichen

2. Soziale Sicherheit (Federführung: BSV)

Prioritäre Forschungsthemen

Das BSV verfügt über einen neuen Datensatz zur Analyse der wirtschaftlichen Situation von Personen im Erwerbs- und im Rentenalter ([WiSiER](#)). Für dessen Datengrundlage lieferten elf Kantone Steuerdaten aus fünf Jahren. Damit können unter anderem die vom BSV in den Jahren 2005 bis 2012 durchgeführten Studien zur wirtschaftlichen Situation verschiedener Bevölkerungsgruppen (Erwerbstätige, IV-/AHV-Rentner/innen, Witwer/Witwen) aktualisiert und erweitert werden. Dank dem Einbezug weiterer Datenquellen wie der Arbeitslosenstatistik, der Sozialhilfestatistik, des Bevölkerungsregisters (STAT-POP) oder der Strukturhebung können die Analysen bezüglich der Haushaltssituation differenzierter betrachtet und auch neue Fragestellungen, z.B. zu intergenerationeller sozialer Mobilität, untersucht werden.

Beitrag der Ressortforschung zur sozialen Sicherheit

Das BSV ist gemäss der Botschaft über die Förderung von Bildung, Forschung und Innovation BFI für das Thema «Soziale Sicherheit» zuständig. In diesen Themenbereich fallen auch Forschungstätigkeiten weiterer Ämter (BAG, SECO, BFS, BLW, BWO, SEM). Die Ressortforschung im BSV und aller beteiligten Ämter zeichnet sich durch ein breites Themenspektrum aus.

Success Story / Erfolgsbeispiel

Die Nationale Plattform Jugend und Medien des BSV hat von Herbst 2017 bis Ende 2018 vier Pilotprojekte aus der ganzen Schweiz unterstützt, die Präventionsbeiträge (sogenannte Narrative) gegen Extremismus und Radikalisierung im Internet entwickelten. Die Projekte wurden auf Deutsch, Französisch und Italienisch durchgeführt und richteten sich an Jugendliche oder junge Erwachsene zwischen 12 und 25 Jahren.

Die Konzepte, Umsetzung, Ergebnisse und Wirkungen (Erreichung der Zielgruppe / Outcome) der Pilotprojekte wurden mittels qualitativer Interviews, begleitender Beobachtung von Workshops, Gruppendiskussionen, Internetrecherchen und einer standardisierten Befragung evaluiert.

Die [Evaluation](#) kommt zum Schluss, dass es den Projekten gelungen ist, Narrative zu erarbeiten, die eine gewisse Resonanz fanden, in der Regel von den Zielgruppen verstanden wurden, einen Beitrag zur Förderung von Toleranz leisten und weitestgehend keine kontraproduktiven Wirkungen auslösten. Für eine erfolgsversprechende Umsetzung braucht es eine klare Konzeption, Rollenzuweisung und Kommunikation in der Projektorganisation, wenige, aber realistische Ziele, Projektmanagementfähigkeiten sowie ein tragfähiges Netzwerk. Für die Umsetzung sind unterschiedliches Know-how und zu meist auch zusätzliche externe Kompetenz gefragt. Der Einbezug der Zielgruppe wird als wichtig erachtet. Für eine erfolgreiche Verbreitung der Narrative sind nebst einer Strategie für die Online-Verbreitung auch Offline-Netzwerke nötig. Sie sind für Kontexte wie die Schule oder Jugendarbeit ebenfalls zugeschnitten. Positiv beurteilt wird zudem, dass die Narrative vor der Veröffentlichung von einem Expertengremium geprüft wurden.

Diese Resultate wurden in einer [Broschüre](#) praxisnah aufbereitet. Sie richtet sich an Fachleute, die ähnliche Projekte initiieren, an Behörden und Geldgebende, die solche Projekte (mit-)finanzieren, aber auch an Schulen oder die Jugendarbeit, die die Narrative in ihrer Arbeit einsetzen möchten. Das Thema wurde zudem am [4. nationalen Fachforum Jugend und Medien 2019](#) in einem Workshop vertieft.

Statistische Angaben (in tausend Franken)

2019	Forschungsaufträge	Beiträge an Forschungsinstitutionen	Intramuros – Forschung innerhalb des Amtes	Total	Budget 2020	Voranschlag 2021
Aufwand BSV (F+E-Budget)	523	0	0	523	511	535

Vergabeverfahren

Die Mandate werden in der Regel auf der Homepage des BSV ausgeschrieben. Die Mandatsvergaben sind konform mit den Bestimmungen über das Beschaffungswesen (VöB/BöB).

Weitere Informationen

Die oben angeführten statistischen Angaben umfassen ausschliesslich das F+E-Budget. 2019 wurde die Ressortforschung des BSV zudem auf der Grundlage spezialgesetzlicher Regelungen (z.B. Bundesgesetz über die Invalidenversicherung Art. 68 [SR 831.2]) oder aufgrund von Bundesratsbeschlüssen (z.B. Kinder- und Jugendschutzprogramme) finanziert.

[Übersicht über die Ressortforschung des BSV](#) und [Jahresbericht Forschung und Evaluation 2019](#).